

WEB-485

FARMCONNECT WEBSCHNITTSTELLE



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Einführung	1
1.1	Definition der Symbolliste	1
1.2	Kundenbetreuung.....	1
2	Sicherheitsanweisungen und Warnungen	2
2.1	Taugliche, unabhängige Alarmanlage.....	2
2.2	Während der Nutzung	2
2.3	Entsorgung.....	2
3	Anzeige und Tastatur	3
3.1	Anzeige	3
3.2	Tastatur.....	3
4	Zugriffscod e	4
5	Betriebszustand	5
6	Alarm.....	6
6.1	Alarmstatus.....	6
6.2	Letzte Alarme.....	7
6.3	WEB-485 Alarm	7
6.4	Kommunikation	8
6.5	Alarmcodes	8
7	System.....	9
7.1	Allgemeines	9
7.2	Datum/Uhrzeit.....	9
7.3	Anzeige	10
7.4	Fernsteuerung	10

Copyright

Dieses Dokument enthält Informationen die urheberrechtlich geschützt sind. Wir behalten uns alle Rechte vor. Nichts aus diesem Dokument darf auf irgendeine Art ohne die schriftliche Genehmigung von Stienen BE (www.stienen.com) vervielfältigt, kopiert oder übersetzt werden. Stienen BE übernimmt keine Haftung für den Inhalt dieser Anleitung und erteilt ausdrücklich keine impliziten Garantien bezüglich der Verkäuflichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Darüber hinaus behält sich Stienen BE das Recht vor, diese Anleitung zu überarbeiten oder zu ändern, ohne gleichzeitig verpflichtet zu sein, diesbezüglich eine Person oder eine Instanz davon in Kenntnis zu setzen. Sie können Stienen BE nicht für Schäden oder Verletzungen haftbar machen, die durch unsachgemäße Verwendung oder durch eine Verwendung, die nicht mit den Anweisungen aus dieser Anleitung übereinstimmt, verursacht wurden.

Copyright © 2023 Stienen Bedrijfselektronica B.V.

1 Allgemeine Einführung

Die Anleitung ist für den Benutzer dieses Geräts bestimmt. Sie enthält alle für die Bedienung dieses Produkts erforderlichen Informationen. Lesen Sie sich vor der Bedienung des Produkts alle Informationen und Anweisungen gründlich durch.

Warnungen, wichtige Hinweise, Tipps usw. sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet.

Stienen hat diese Anleitung mit aller erdenklichen Sorgfalt zusammengestellt. Falls Sie einen Fehler entdecken, informieren Sie uns bitte.

1.1 Definition der Symbolliste

	Möglichkeit eines gefährlichen elektrischen Schlags! Gefahr für Mensch oder Tier.
	Warnhinweis auf eine Gefahr für Mensch, Tier oder Geräte, falls Verfahren nicht sorgfältig eingehalten werden.
	Warnhinweis auf eine Beschädigung des Produkts, falls Verfahren nicht sorgfältig eingehalten werden.
	Eine Reinigung mit einem Hochdruckreiniger ist nicht gestattet.
	Getrennte Sammlung
	Hinweis
	Zusatzinformationen
	Beispiel für eine konkrete Anwendung der beschriebenen Funktion.
	Rechenbeispiel
	Handbetrieb
	Tipps und Anregungen
	Bildschirmfoto
	Anwendungshinweis (Application note)

1.2 Kundenbetreuung

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur. Sorgen Sie dafür, dass Sie alle erforderlichen Angaben zur Hand haben. Notieren Sie immer die Ursache und die Umstände einer Störung. So beugen Sie Unklarheiten vor und kann Ihr Installateur die Störung schnell und angemessen beheben.

2 Sicherheitsanweisungen und Warnungen

Lesen Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts die allgemeinen Sicherheitsvorschriften in diesem Kapitel gründlich durch. Die Installation des Geräts und das Beheben etwaiger Störungen dürfen nur von einem Fachinstallateur den geltenden Richtlinien entsprechend vorgenommen werden. Wird dieses Produkt auf andere Weise installiert und benutzt, dann wird die Garantie nichtig.

2.1 Taugliche, unabhängige Alarmanlage

Die Regelgeräte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt entworfen und hergestellt. Trotzdem lässt sich eine technische Störung nie völlig ausschließen. In vielen Ländern stellen die Versicherungen immer höhere Anforderungen und daher müssen die Alarmkontakte der einzelnen Regelcomputer an eine zentrale Alarmeinheit angeschlossen werden.



Es empfiehlt sich, eine taugliche, unabhängige Alarmanlage zu installieren, beispielsweise einen Thermostat für die Mindest- und Höchsttemperatur.



Testen Sie den Alarm mindestens einmal pro Woche von Hand.

2.2 Während der Nutzung

Die Personen, die das Gerät bedienen, haben die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen. Sie sind sich möglicher Gefahren bewusst, die bei unsachgemäßer Verwendung und Wartung des Produkts auftreten können.



Das Gerät darf nur von autorisierten Personen geöffnet werden.



Schalten Sie den Computer möglichst nicht aus, wenn sich keine Tiere im Stall befinden, sondern stellen Sie ihn in den *AUS-Modus*. Dadurch wird die Bildung von Kondenswasser bei der Abkühlung verhindert.



Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf mögliche Schäden. EIN beschädigtes Gerät ist unsicher. Melden Sie eventuelle Schäden immer Ihrem Installateur.



Elektronische Geräte sind spritzwassergeschützt und dürfen nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.



Notieren Sie im Falle einer Störung die Umstände, unter denen die Störung aufgetreten ist, die Installationseinstellungen, das Softwaredatum, die Versionsnummer der Software und die möglichen Ursachen.

2.3 Entsorgung

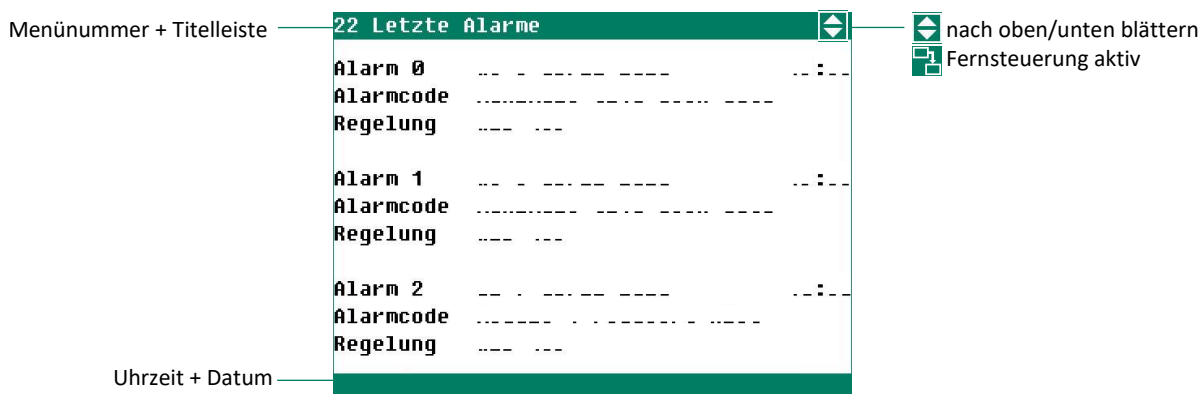
Die EU hat Systeme für die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten und Batterien eingerichtet (Richtlinie 2012/19/EU). Wenn Sie das Gerät nicht ordnungsgemäß entsorgen, riskieren Sie ein Bußgeld.



Elektrische und elektronische Geräte müssen am Ende ihrer Lebensdauer getrennt gesammelt werden.

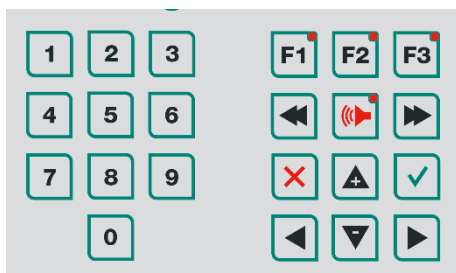
3 Anzeige und Tastatur

3.1 Anzeige



 Wenn ein Fenster mehr Zeilen enthält als auf dem Bildschirm stehen können, dann erscheint in der Titelleiste das Symbol . Dieses Symbol zeigt an, dass Sie mit Hilfe der Cursortasten  und  die übrigen Einstellungen bzw. Messungen anzeigen lassen können.

3.2 Tastatur



Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, leuchtet der Bildschirm für ein paar Sekunden auf. In einem dunklen Stall sind die Einstellungen und Messungen dann gut sichtbar.

 Bedienen Sie die Tasten mit den Fingerspitzen und verwenden Sie keine spitzen Gegenstände, wie z. B. einen Stift oder Schraubenzieher.

Navigationstasten (Menü, Cursor, Betriebsart)



Schnellwahltaste für das Alarmfenster.



Taste zum Abbrechen von Änderungen oder Menüauswahlen.
Halten Sie die Taste gedrückt, um das Hauptmenü zu wählen.



Cursor nach links oder rechts bewegen.
Halten Sie die Taste gedrückt, um zur ersten oder letzten Cursorposition zu gelangen.



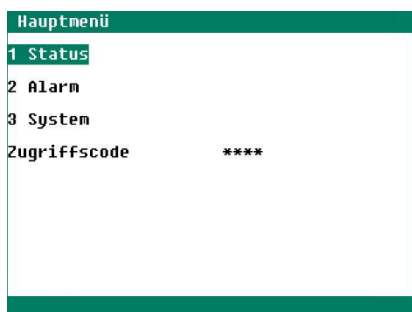
Cursor bewegen oder Wert ändern.



Menüauswahl bestätigen, Änderung starten und Änderung bestätigen.

- Nach Auswahl des zu ändernden Wertes ist der Cursor als grünes Rechteck sichtbar: .
- Während der Bearbeitung wird der Cursor schwarz umrandet, zum Beispiel: .

4 Zugriffscode



Wenn Sie einen Zugriffscode verwenden, sollten Sie ihn aufschreiben und an einem sicheren Ort aufbewahren. Ohne Zugriffscode können Sie die Einstellungen nicht ändern.

Der Zugriffscode bleibt so lange aktiv, bis das Übersichtsbild ausgewählt wird. Danach müssen Sie ihn erneut eingeben, um eine Einstellung zu ändern.

Zugriffscode Sie können einen 4-stelligen Zugriffscode festlegen, um zu verhindern, dass Unbefugte Einstellungen ändern. Ihr Installateur kann bis zu sechs Zugangscodes für Sie erstellen.

5 Betriebszustand

1 Status	
IP address	-----
Subnet Mask	-----
Default Gateway	-----
MAC address	----:----:----
Systembetriebszeit	- Tage 1:--:--
Verbindungszeit	- Tage --:--:--
Verbindungsversuche FarmConnect	-
Verbindung mit Ethernet	Ja
Verbindung mit FarmConnect	Ja
FarmConnect-Nachrichten empfangen	---
FarmConnect-Nachrichten senden	----

IP-Adresse

Die eindeutige Internetprotokolladresse (IP-Adresse) wird jedem Gerät in einem Netz zugewiesen, das das Internetprotokoll zur Kommunikation verwendet. Wenn in dieser Zeile nach dem Einstecken des Ethernet-Kabels noch Nullen stehen, hat das WEB-485WEB-485 keinen Zugriff auf ein funktionsfähiges Netzwerk.

Subnet Mask

Diese Subnetmaske ist für jedes Gerät einzigartig und wird mit dem Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) automatisch konfiguriert.

Default Gateway

Ein Standard-Gateway ist der Knotenpunkt in einem Computernetz, das die Internet-Protokollfamilie verwendet und als Host (Router) für die Weiterleitung zu anderen Netzwerken fungiert, wenn keine andere Routenspezifikation mit der Ziel-IP-Adresse eines Datensatzes übereinstimmt.

MAC-Adresse

Die Media Access Control Address (MAC-Adresse) ist eine einzigartige Identifikationsnummer zur Identifikation des im Kommunikationsnetz.

Systembetriebszeit

Zeitdauer (hh:mm:ss), während der das seit dem letzten Zurücksetzen (oder Spannungsausfall) aktiv ist.

Verbindungszeit

Zeitdauer (hh:mm:ss) der aktuellen Verbindung mit *FarmConnect* seit dem letzten Zurücksetzen (oder Spannungsausfall) der .

Verbindungsversuche FarmConnect

Gesamtanzahl erfolgreicher Verbindungen mit *FarmConnect* seit dem letzten Zurücksetzen (oder Spannungsausfall) der *WEB-485*.

Verbindung mit Ethernet

Zeigt an, ob das aktuell mit dem Ethernet verbunden ist.

Verbindung mit FarmConnect

Zeigt an, ob das aktuell mit einem *FarmConnect*-Server verbunden ist.

FarmConnect-Nachrichten empfangen

Gesamtanzahl erhaltener Nachrichten vom *FarmConnect*-Server.

FarmConnect-Nachrichten gesendet

Gesamtanzahl Nachrichten, die an den *FarmConnect*-Server gesendet wurden.

6 Alarm

6.1 Alarmstatus

2 Alarmstatus		
Hauptalarm	Ein	Test Nein
 Aus	Nein	
Alarmcode	Kommunikation	
Regelung	Hauptstation	
Adresse	1	
Alarm externer Stall		SWT-9500
1 Letzte Alarme		
2 Alarm WEB-485		
3 Kommunikation		

Hauptalarm Hier können Sie den Hauptalarm ein- und ausschalten. Wenn der Hauptalarm ausgeschaltet ist, blinkt die LED gleichmäßig. Es werden keine Alarme mehr ausgegeben.

 Sie können Installationsfehler nicht ausschalten.

Test Setzen Sie *Test* auf *ja*, um das Alarmrelais (Sirene) 10 Sekunden lang zu testen.
Setzen Sie *Test* auf *nein*, um die Alarmtestzeit zu löschen.

 **aus** *Alarm vorübergehend ausschalten*
Hier können Sie den Hauptalarm (Sirene) vorübergehend ausschalten. Das vorübergehende Ausschalten des Alarms gilt nicht für die Hardware-Alarme. Der Hauptalarm wird 30 Minuten lang ausgeschaltet, die Leuchtdiode in der Alarmtaste blinkt unregelmäßig. Nach 30 Minuten schaltet sich der Hauptalarm automatisch wieder ein. Wenn innerhalb dieser Zeit die Ursache für den Alarm nicht behoben wurde, wird erneut ein Alarmcode erzeugt.
Sie können die Alarmverzögerungszeit löschen, indem Sie  **aus** auf *Nein* einstellen.

Alarmcode Siehe Seite 8.

Klemme Klemmennummer, auf die sich der Alarm bezieht.

Alarm externer Stall Wird über die Kommunikationsschleife (*WEB-485 = Hauptstation*) eine Meldung empfangen, dass das Alarmrelais eines angeschlossenen Reglers abgefallen ist, wird die entsprechende Stallnummer unter *Alarm externer Stall* aufgeführt.



Denken Sie daran, den Alarm wieder einzuschalten, nachdem er zur Fehlersuche ausgeschaltet wurde. Verwenden Sie vorzugsweise die Funktion  **aus**, um einen Fehler zu beheben.

6.2 Letzte Alarme

22 Letzte Alarme		
Alarm 0	---	---
Alarmcode	-----	---
Regelung	---	---
Alarm 1	---	---
Alarmcode	-----	---
Regelung	---	---
Alarm 2	---	---
Alarmcode	-----	---
Regelung	---	---

Die letzten fünf Alarmursachen, aufgrund derer das Alarmrelais abgefallen ist, werden im gespeichert. Außer der Ursache des Alarms werden auch das Datum und die Zeit gespeichert/angezeigt. Wenn Sie auf die Cursortaste  drücken, werden die Daten der vorigen Alarmmeldungen angezeigt.

Alarm 0 Die Ursache des *zuletzt aufgetretenen Alarms* wird hinter „Alarm 0“ angezeigt, außerdem wird angezeigt, bis zu welcher Zeit der Alarm aktiv ist/war.

6.3 WEB-485 Alarm

21 Alarm WEB-485	
Alarm WEB-485	Ein
Keine Datenzeit	01:15
Alarmcode	Kein Alarm

... Installation Kommunikation	
Gerät Adresse	001
Benutzernummer	001
Baudrate	57K6
Intervall FarmConnect	10 Min
Hauptstation	Ja
WEB-485	Ja
Anzahl Adressen in Schleife	001
Kommunikation	
Kommunikationsfehler	AdresseWEB-485
1 Fernsteuerung	

Beispiel-Einstellung am externen Gerät:
(Standard-Einstellung = 10 Minuten)



Ändern Sie die Standardeinstellung nicht, um unnötige Alarme zu vermeiden.

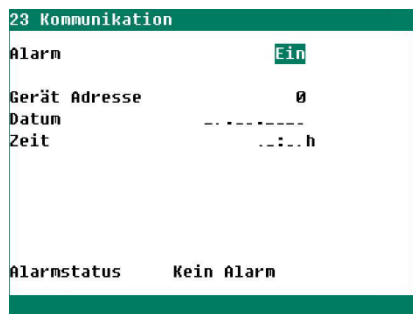
Keine Daten-Zeit

Stellen Sie die Zeitdauer in Stunden und Minuten ein, nach der das WEB-485 einen Alarm auslösen soll, wenn während dieser Zeit keine Datenübertragung zwischen WEB-485 und FarmConnect stattgefunden hat. Standard-Einstellung = 01:15 (75 Minuten).

Intervall FarmConnect

60 Minuten ist das längste Zeitintervall, das der Installateur für angeschlossene Geräte einstellen kann. Fragen Sie Ihren Installateur, welche Zeit er eingestellt hat. Geben Sie dann eine Zeit ein, die gleich oder höher ist als die Zeit, die der Installateur an den angeschlossenen Geräten eingestellt hat.

6.4 Kommunikation



Hier können Sie den Kommunikationsalarm aktivieren und deaktivieren. Dieser Bildschirm erscheint nur an einer Hauptstation.

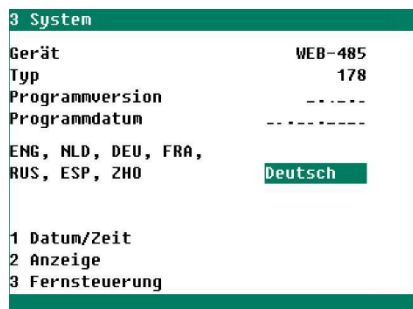
Geräteadresse zeigt die Adresse an, von der die Hauptstation keine Daten empfangen hat.

6.5 Alarmcodes

Alarm-Code	Beschreibung
<i>Alarm externer Stall</i>	Siehe Seite 6.
<i>Kommunikation</i>	Die Hauptstation hat keine Daten von der angezeigten Geräteadresse empfangen.
<i>Keine Adressen in Schleife</i>	Bei <i>Gerät</i> wird die Anzahl der Adressen in der Schleife nicht angegeben.
<i>Keine Kommunikationsadresse</i>	Geräteadresse <i>WEB-485</i> fehlt.
<i>Keine Ethernet-Verbindung</i>	Ethernet-Verbindung fehlt: Router ist ausgeschaltet oder Schleife unterbrochen.
<i>Keine gültige IP-Adresse</i>	Die zugewiesene IP-Adresse ist ungültig.
<i>Keine Verbindung mit FC</i>	Ungültiger Verbindungsschlüssel. Die Verbindung zu <i>FarmConnect</i> wurde unterbrochen.
<i>Hauptstation nicht aktiv</i>	Es werden keine (Info-)Nachrichten vom <i>WEB-485</i> empfangen (RS485-Kommunikationsschleife).
<i>Max. Zeit keine Daten</i>	Es besteht eine Verbindung zu <i>FarmConnect</i> , aber während der eingestellten Zeit hat keine Datenübertragung zwischen <i>WEB-485</i> und <i>FarmConnect</i> stattgefunden.
<i>Modul 0 reagiert nicht</i>	Moduladresse 0 nicht gefunden. Hardware prüfen.

7 System

7.1 Allgemeines



Gerät Name des Geräts. In diesem Beispiel *WEB-485*.

Typ Typ-Nummer des Geräts: *WEB-485* = 178.

Programmversion Nummer der Software im *WEB-485*.

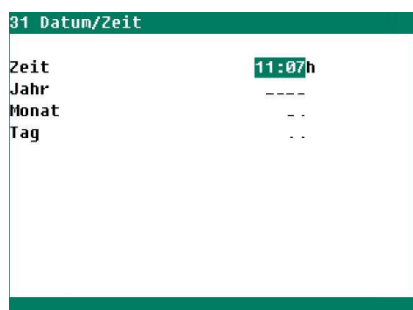
Programmdatum Datum der Software.

ENG, NLD, DEU, Stellt die Sprache ein, in der die Bildschirmtexte erscheinen:
ENG=Englisch, NLD=Niederländisch, DEU=Deutsch usw.



Tastenkombinationen zum Wechseln der Sprache: Halten Sie  gedrückt und verwenden Sie  , um die vorherige/nächste Sprache auszuwählen.

7.2 Datum/Uhrzeit



Auf diesem Bildschirm können Sie das Datum und die Uhrzeit einstellen.

7.3 Anzeige

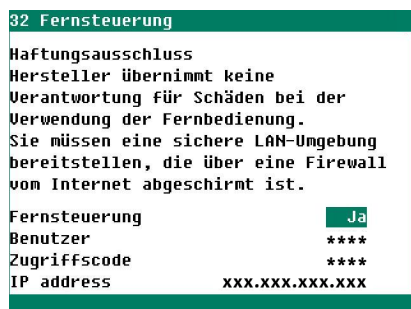


32 Anzeige

Helligkeit	
Ein	100%
Aus	015%
Einschaltdauer	300s
Cursor links	Ja

- Helligkeit*
- auf* Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung im Betriebsmodus.
 - aus* Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung im Ruhezustand.
 - Laufzeit* Anzahl der Sekunden, die die Hintergrundbeleuchtung nach dem letzten Tastendruck leuchtet.
0 Sekunden = Beleuchtung schaltet sich nicht aus.
- Cursor links*
- ja* Der Cursor wird auf die Ziffer ganz links gestellt, wenn Sie eine Einstellung ändern wollen.
 - nein* Der Cursor wird auf die Ziffer ganz rechts gestellt, wenn Sie eine Einstellung ändern wollen.

7.4 Fernsteuerung



32 Fernsteuerung

Haftungsausschluss
Hersteller übernimmt keine
Verantwortung für Schäden bei der
Verwendung der Fernbedienung.
Sie müssen eine sichere LAN-Umgebung
bereitstellen, die über eine Firewall
vom Internet abgesichert ist.

Fernsteuerung	Ja
Benutzer	****
Zugriffscod	****
IP address	xxx.xxx.xxx.xxx



ANote-Remote-N-ENxxxxx